



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN

Unterlaussa - Altenmarkt - St. Gallen - Landl - Gams - Palfau - Wildalpen



Pfarrrblatt



Im Sommer 2025 ist wieder viel los in unseren sieben Pfarren.

- Am 20. Juli um 10.30 Uhr
Patrozinium und Pfarrfest in
Unterlaussa
- Am 27. Juli um 13 Uhr
Bergmesse Thorsattel
- Am 02. August um 10.30 Uhr
Rochusmesse bei der Rochusgrotte
zwischen Großreifling und
Altenmarkt.
- Am 31. August um 10:30 Uhr „**Missa
Sancti Nicolæ**“ in G-Dur von Joseph
Haydn mit dem Schöenbergchor &
dem Mozartorchester OÖ unter der
Leitung von Erwin Ortner.
- Am 27. September findet im Silvanum
die **Eröffnung des Weitwanderweges
zum Marterlweg** statt. Den
Gottesdienst um 10:00 Uhr wird Abt
Gerhard mit uns feiern.

Alle sind herzlich eingeladen!.

Silbernes Priesterjubiläum P. Thomas

Lieber Pater Thomas. Am 24. Juni 2000 wurdest Du durch Bischof Johann Weber zum Priester geweiht. Wir danken Dir für die zahllos schönen Momente, die wir durch Dich und mit Dir erleben durften. Danke für Deinen priesterlichen Dienst in zwei, drei und schließlich sieben Pfarren unseres Seelsorgeraums Eisenwurzen. Wir wünschen Dir Gottes Segen für Deine Aufgaben und Deine Berufung als Christ, Mönch und Priester. Wir wünschen Dir Gesundheit und dass Du nie Deinen Humor verlierst.



Marterlweg



Seit Anfang Juni liegen in allen Kirchen blaue Mappen auf, wo die Marterln der jeweiligen Pfarre vorgestellt werden. Wir bitten Sie, ihr Wissen über die einzelnen Marterl und Kapellen in diesen Mappen mitzuteilen, da noch nicht alle Geheimnisse erforscht wurden.

In den letzten Monaten wurden vom Hengstpass bis zum Hochschwab über 350 christliche Flurdenkmäler – darunter Kapellen, Marterln, Wegkreuze und Bildstöcke – dokumentiert. Danke dem Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen, dem Ehepaar Loretta und Hermann Kain und vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, die bisher an diesem Projekt beteiligt waren.

Es wird ein Weitwanderweg entstehen und auf einer neuen Website werden alle Flurdenkmäler vorgestellt.

Predigt von Pater Prior zur Klosterprimiz von Pater Josef

Zu seiner ersten Messe in der Admonter Stiftskirche predigte Prior P. Maximilian Schiefermüller OSB am 22. Mai 2025. Diese Predigt wollen wir ihnen nicht vorenthalten und drucken sie hier in ganzer Länge ab. P. Prior bezieht sich dabei auf das Tagesevangelium Johannes 15,9–11.

Lieber P. Josef, hochwürdiger
Neupriester! Liebe Mitbrüder!
Liebe Christen, Schwestern und Brüder!

„Bleibt in meiner Liebe“, ruft uns Jesus heute im Evangelium zu. „Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt.“

Wir Christen verstehen das Wesen Gottes als Dreifaltigkeit, als Liebe und

Primiz

Die erste heilige Messe eines Priesters nennt man Primiz. **Pater Josef** wird auch in unserm Seelsorgeraum demnächst Messen feiern und da dann den Primizsegen spenden - so zB. am 20. Juli in Palfau, Landl und Wildalpen und am 14. September in St. Gallen und Altenmarkt.

Und in dieser Gemeinschaft sollen wir bleiben, in ihr leben, in ihr und durch sie heraus wirken. Berufen sind wir dazu alle durch die Taufe auf den dreifaltigen Gott, verstärkt durch unsere Profess und in manchen noch deutlicher eingepägt durch das Sakrament der Priesterweihe. Eine „Stabilitas in der Liebe Gottes“, könnte man es benediktinisch bezeichnen;

Ein dauerhaftes Bleiben in Gottes Liebe.

Dieses Geheimnis des Liebens einzuüben, ist uns allen aufgetragen. Menschen dabei zu helfen und zu unterstützen, in der Liebe Gottes auszuhalten, zu bleiben, ist nun deine dringendste Aufgabe, lieber Neupriester P. Josef.

Am vergangenen Sonntag wurdest du vom Bischof mit zahlreichen Fragen konfrontiert, die das Wesen des Priestertums ausbuchstabieren. „Ich bin bereit“ war deine klare Antwort. Du stellst dein Leben unter das Zeichen des Kreuzes, unter diese Liebe Gottes des Dreifaltigen, die – auch als Priester – nur in und mit und für eine Gemeinschaft funktioniert.

Die intensivste Auseinandersetzung mit der Liebe Gottes zu uns Menschen ist wohl die Feier der Eucharistie. Durch die Übergabe der Gaben des Volkes, Brot und Wein, an dich im Rahmen der Weiheliturgie, hast du diesen vornehmsten Dienst des Priesters im wahrsten Sinn des Wortes „in die Hand bekommen“. Am Altar vollzieht sich diese Liebe Gottes: Er schenkt sich uns bedingungslos, aber nicht erwartungslos. Liebe, die Gegenliebe, Erwidern braucht.

Vom Priester, der die Eucharistie feiert und - angeleitet durch ihn - von den Menschen, die mit ihm dieses Liebesmahl begehen.

Grüß Gott!

Liebe Leserin/ lieber Leser unseres Pfarrblatts.

Seit dem letzten Pfarrblatt gibt es gleich vier neue Persönlichkeiten in der Kirche, über die wir uns wahrhaft freuen dürfen: Papst Leo XIV., Weihbischof Johannes Freitag und die beiden Admonter Neupriester.

Mit dem 69-jährigen **Papst Leo XIV.** haben wir seit 1989 erstmalig wieder einen Papst unter 70 Jahren. Körperlich scheint er auf jeden Fall fit zu sein, ist er doch bis zu seiner Wahl regelmäßig und unerkannt in einem Fitnessstudio in Rom trainieren gewesen. Und was mich persönlich besonders freut ist, dass er sich die Einheit der Christen und der Kirche auf die Fahne geschrieben hat.

Am 01. Mai 2025 wurde **Johannes Freitag** in Graz zum Bischof geweiht und ist fortan unser neuer Weihbischof.

Im Mai und Juni 2025 gab es zwei einschneidende Ereignisse für die Admonter Mönchsgemeinschaft: **Pater Josef und Pater Petrus** wurden durch Weihbischof Johannes Freitag zu Priestern geweiht und Pater Koloman verstarb. So haben auch wir in unserm Kloster erlebt, wie sich Freud und Leid die Hand geben.

Auch im Namens von P. Engelbert, P. Thomas und P. Josef wünsche ich Ihnen einen schönen, gesegneten Sommer.

Ihr Pater Ulrich

Gebet

Gott, unser Vater, segne unseren Papst Leo in seiner Leitungsaufgabe für die Kirche. Segne unsere steirische Kirche mit unserm Bischof Wilhelm und unserm Weihbischof Johannes. Segne unseren Abt Gerhard und die Admonter Mönche, besonders unsere beiden Neupriestern Josef und Petrus und alle, die ihnen begegnen. Gott, unser Vater, nimm unsern Pater Koloman auf in Deine ewige Herrlichkeit. Amen.

Inhaltsverzeichnis

Priesterjubiläum P. Thomas 02

Marterlweg 02

Predigt von Pater Prior 02-06

Kinderseite 05

**Pfarrverband St. Gallen,
Altenmarkt, Unterlaussa 06**

Pfarre Unterlaussa 07

Pfarre Altenmarkt 08-10

Pfarre St. Gallen 11-14

**Gottesdienste St. Gallen,
Altenmarkt und Unterlaussa
12-13**

Pfarre Landl 15-17

Pfarre Gams 17-23

**Gottesdienste Palfau, Landl,
Wildalpen, Gams 20-21**

Pfarre Palfau 23-26

Pfarre Wildalpen 26-28.

Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr **in meiner Liebe bleiben**, so wie ich die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. Dies habe ich euch gesagt, damit meine Freude in euch ist und damit eure Freude vollkommen wird.

Joh 15, 9–11.

— Es war vor einigen Monaten. Ich traf im Rahmen einer Taufe in meiner Pfarre auf ein kleines Mädchen, ein paar Jahre alt.

Sie stand vor mir und starrte mich an. Dann kam ihre Frage: „Bist du Gott?“ Ich musste auflachen, weil sie so entzückend war und dachte, wenn ich Gott wäre, bekomme ich nicht den Respekt, den ich verdiene.

Immer wieder hören wir in den Evangelien und Lesungen die Worte Jesu, wo er von sich selbst als dem Brot des Lebens, der Eucharistie, spricht: „Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer dieses Brot isst, wird ewig leben, und das Brot, das ich gebe, ist mein Fleisch für das Leben der Welt.“

P. Josef, du wirst künftig zahlreiche Taufen und Trauungen feiern. Dabei triffst du sicherlich auf viele Menschen, die sogenannte „Fernstehende“ sind, also wenig bis gar nichts mit der Kirche mehr zu tun haben. Es wird aber auch nicht wenige Menschen geben, die nach dem Sonntagsgottesdienst dich ansprechen und sich bedanken werden. Dabei tauchen dann folgende Sätze immer und immer wieder auf:

„Wo waren solche jungen Priester, als ich aufgewachsen bin?“

Oder: „Wenn es solche Priester gegeben hätte, wäre ich vielleicht nicht aus der katholischen Kirche ausgetreten.“ Oder: „Wenn es mehr solche jungen Priester geben würde, würde ich wieder in die Kirche gehen oder würden überhaupt mehr Leute in der Kirche sein.“ Wie oft habe ich das selber schon gehört. Natürlich fasse ich das stets als Kompliment auf, ist ja klar. Das ermutigt sehr.

Lieber P. Josef! Wir sind dankbar, dass Gott dich zu uns ins Benediktinerstift Admont berufen hat. Dankbar, dass du mit P. Petrus am letzten Sonntag zum Priester geweiht wurdest. Es begeistert mich, dass

sich heutzutage immer noch junge Menschen für den Ordensberuf und den Priesterberuf entscheiden. Denn: Mönchsein und Priestersein sind wunderschöne Berufungen und ich persönlich bereue es überhaupt nicht. Wir Priester insgesamt bemühen uns, für die Menschen da zu sein und Gott bekannt zu machen in dieser Welt. Den Menschen diese Liebe Gottes, von der im Evangelium die Rede war, nahe zu bringen.

Aber, lieber Neupriester und liebe Schwestern und Brüder, lasst uns eines ganz klarstellen: Der einzige Grund katholisch zu sein ist Jesus in der Eucharistie, in den Zeichen von Brot und Wein. Das ist der Grund, zur Messe zu gehen.

„Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel gekommen ist. Wer dieses Brot isst, wird ewig leben, und das Brot, das ich gebe, ist mein Fleisch für das Leben der Welt.“- „Bleibt in meiner Liebe!“ Ein Priester wird nie so großartig sein, dass er besser ist als die Eucharistie, und ein Priester kann nie so schlecht sein, dass es Sinn hätte, aus der Kirche auszutreten oder den Glauben zu wechseln und dadurch auf die Eucharistie zu verzichten.

Freilich: Priester sollten sich in ihren Predigten viel Mühe geben und versuchen, eine Verbindung zu den Menschen aufzubauen, aber dennoch: In der Messe geht es nicht um die Person, die vorne steht, sondern um die Person auf dem Altar und im Tabernakel. Es geht um

Jesus Christus. Priester kommen und gehen: Lustige Priester, grantige Priester, kluge Priester, kleine Priester, große Priester, junge Priester, alte Priester. Nur die Eucharistie bleibt. Sie bleibt. Die Stabilität der Liebe Gottes! Nicht umsonst dreht sich die Hälfte unserer Messe um die Eucharistie. Der Priester bereitet alles vor und wir

Pauli's

Kinderseite

Gott hat uns seine
Welt geschenkt

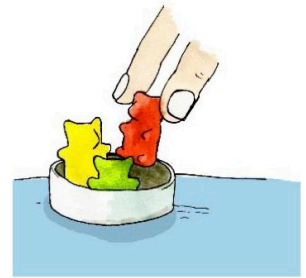
Viel Spaß beim Rätseln
und Experimentieren!

Rätsel: Ganz einfach lässt sich Wasser sparen, wenn man zum Beispiel beim Zähneputzen das Wasser nicht laufen lässt. Hilf Clara den Absperrhahn ganz zuzudrehen, damit nicht so viel Wasser verbraucht wird. Welchen der Hebel muss sie zudrehen, damit das Wasser nicht mehr läuft?

Zwei einfache Wasser-Experimente mit Gummibärchen

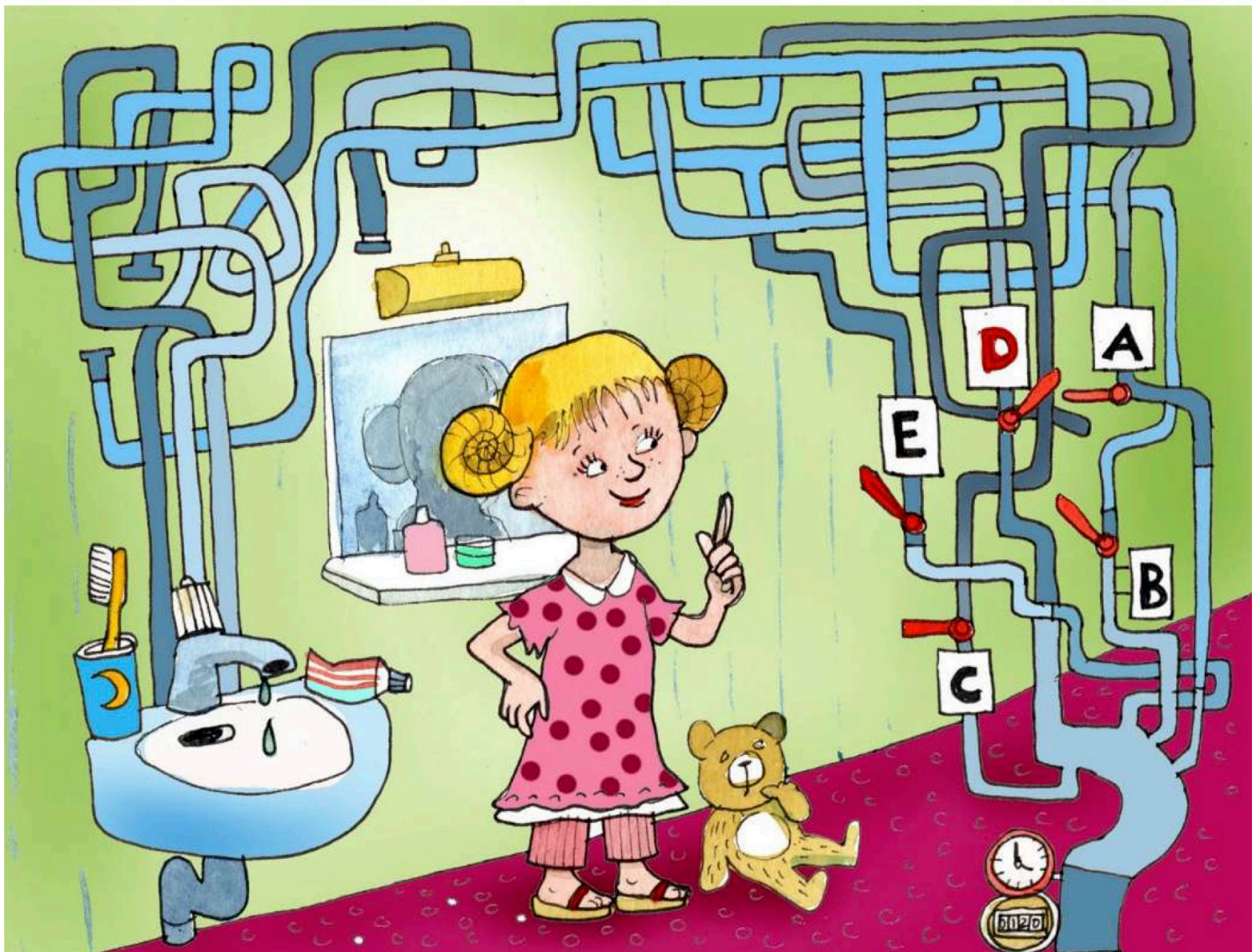
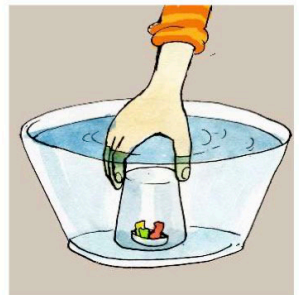
Experiment 1: Schwimmt das?

Lege eine leere Teelichthülle in eine Schüssel mit Wasser – sie schwimmt. Gib nun Gummibärchen hinein. Geht sie unter oder bleibt sie oben?



Experiment 2: Bleibt es trocken?

Setze einen Becher verkehrt herum über die Teelichthülle mit den Gummibärchen und drücke ihn nach unten. Wenn keine Luft entweicht, bleiben die Bärchen trocken – dank der Luft im Becher! Stimmt das?



**Pfarrausflug
Glasmuseum
Bärnbach
und Stift Rein**

Am **04. Oktober 2025** findet der Ausflug unseres Pfarrverbandes St. Gallen - Altenmarkt - Unterlaussa statt. Wir besuchen das Glasmuseum Bärnbach. Nach dem Mittagessen in Gratwein geht es weiter zum Stift Rein. Nach der Führung feiern wir die Hl. Messe im Stift. Bei der Heimfahrt gibt es auch noch einen Zwischenstopp für eine gemütliche Abendeinkehr mit Jause beim Freiensteinerhof. Anmeldung ab sofort möglich in der Pfarrkanzlei.



Foto Firmung ©
Andreas Zechner

sprechen viele Gebete. Wir verbringen viel Zeit damit, euch allen in der Kommunion die Eucharistie zu geben. Und es gibt einen Grund, warum wir so viel Zeit darauf verwenden, denn es ist das Wichtigste. Es ist das Allerheiligste, das wir haben.

Wenn für Menschen die Eucharistie nicht wirklich Jesus ist, mögen sie in eine andere Kirche gehen, wo es vielleicht mehr Musik und fetzigere Predigten gibt, wo es lustiger und ausgelassener zugeht. Aber wenn die Eucharistie Jesus ist und wir Jesus Christus wollen, dann macht es keinen Sinn, woanders hinzugehen oder gar nirgends mehr hinzugehen.

Um also die Frage des kleinen Mädchens zu beantworten: „Bist du Gott?“ Nein, nein, bin ich nicht. Wir Priester sind nicht Gott.

Aber, P. Josef: DU kannst als Priester den Menschen sagen und zeigen, wo sie Gott finden. Versuche bitte jeden Tag, wenn du aufwachst ein guter Priester für die Menschen zu sein. Manchmal wirst du Erfolg haben, oftmals wirst du scheitern. So geht es uns allen.

Aber: Gott sei Dank bleibt die Eucharistie, bleibt Jesus Christus, bleibt die Liebe des dreifaltigen Gottes. Amen.

**Firmung für den Pfarrverband
St. Gallen - Altenmarkt - Unterlaussa**

Ein wichtiges Highlight für unsere drei Pfarren war die Firmung durch Abt Gerhard am 03. Mai 2025 in St. Gallen. Danke an Roman und Jakob Paumann für die musikalische Gestaltung in der Kirche und der Trachtenmusikkapelle Weißenbach für ihr Spiel vorher und nachher.

Unsere Firmlinge:

Aus **Unterlaussa**: Florian, Heidi.

Aus **Altenmarkt**: Dominic, Lukas, Gratiana, Kevin, Alexandra, Maïke.

Aus **St. Gallen**: Emma, Theresa, Christoph, Colin, Fabian, Eva, Sebastian, Marie, Lennard, Jonas, Laureen.





STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN
UNTERLAUSSA

Am 09. März wurde unser Pater Ulrich gebührend gefeiert - nach der Gratulation in der Kirche durch unseren PGR Obmann Udo Schoiswohl wartete vor der Tür schon die nächste Überraschung: Auch die Bergknappenkapelle ließ es sich nicht nehmen und spielte für das Geburtstagskind.

Eine kleine Agape (von Frauen aus der Pfarrbevölkerung) ermöglichten einen gemütlichen Ausklang.



Alle geplanten Veranstaltungen waren gut besucht und erfreuten sich schönem Wetter. Nur die Ratschenkinder (Heidi und Sophie) erwischten einen Regentag,

ließen sich davon aber nicht abbringen. Danke, dass ihr auch heuer wieder im Einsatz wart.



**Patrozinium
und Pfarrfest
Unterlaussa**

Wir möchten Sie ganz herzlich zum heurigen Patrozinium mit anschließendem Pfarrfest einladen.

Dieses startet am
**Sonntag
den 20. Juli**

2025

um 10.30 Uhr

mit der

gemeinsamen Messe. Hermann Spöck und seine Brüder aus Wildschönau in Tirol werden die

**Deutsche
Bauernmesse**
singen.

Im Anschluss spielt die
**Bergknappen
kapelle**

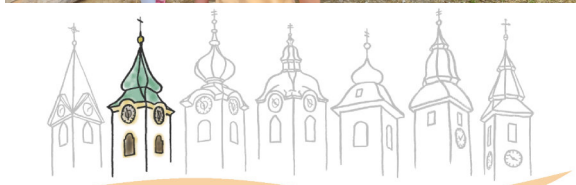
Unterlaussa, während der Sagwirt euer Mittagessen kocht.

Wir freuen uns über euren Besuch beim
**Pfarrfest unterm
Kastanienbaum.**

Sommerzeit der Abendmesse in Altenmarkt 19 Uhr

Die Abendgottesdienste in Altenmarkt finden von jetzt an um 19:00 Uhr statt. Dies gilt für die Sommerzeit.

Mit der Uhrumstellung (26.10.2025) kehren wir wieder zur Anfangszeit 18:00 Uhr zurück. Damit wollen wir dem natürlichen Tagesrhythmus der Altenmarkter Rechnung tragen.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN ALTENMARKT

Pfarrkindergarten

Kindergartenjahr ist nun vorbei, wir hatten viel zu tun dabei. Gespielt, gelacht, auch mal geweint, Freundschaften wurden neu vereint.

Wir lernten Farben, Zahlen, Reim, konnten auch mal leise sein. Mit Pinsel, Schere, Ton und Stein wurden wir oft sehr kreativ und fein.

Jetzt ist es Zeit, „Auf Wiederseh’n“ für manche heißt es: weitergeh’n. Die Schule ruft, ein neuer Start – mit Mut, mit Neugier, Herz und Smart.

Doch eines bleibt, das ist doch klar: die schöne Zeit im Kindergartenjahr!



Fastenzeit und Osterzeit

Am 2. Fastensonntag gab es wieder viele köstliche Suppen zum Verkosten, vielen Dank an alle, die bei der **Fastensuppenaktion** mitgewirkt haben.



Am 13.4.2025 war wieder eine sehr bewegende **Palmprozession** mit anschließender Messe, bei der sehr viele Altenmarkterinnen und Altenmarkter mitgefeiert haben. Ein herzliches Dankeschön an die Erzherzog Johann Musikkapelle, die uns musikalisch zum Gotteshaus begleitet hat und uns auch nach der Messe noch 3-4 Märsche geblasen hat.





Auch heuer gab es am Platzl wieder eine **Fleischweihe**, welche von Charly Hartleb durchgeführt wurde. Wie jedes Jahr war der Platz um die Kapelle sehr gut besucht.



Die **Osternacht** am 19.04. feierte heuer P. Thomas mit uns. Es war eine sehr stimmungsvolle Feier mit Feuerweihe zu Beginn.



Erstkommunion

Neun Kinder haben in Altenmarkt in diesem Jahr ihre Erstkommunion gefeiert, unter dem Motto „Jesus, Licht der Welt“.

Wir wünschen allen Erstkommunionkindern, dass sie dieses Licht in ihrem Herzen bewahren und weitertragen – in ihre Familien, in die Schule und zu ihren Freunden.

Erstkommunionkinder: Elisabeth, Anna, Emily, Matias, Marian, Mila, Zoey, Anika und Emma.

Einen großen Dank an unsere Musikkapelle, die uns in die Kirche begleitete und das Fest musikalisch umrahmte.



Danke an unsere engagierte Religionslehrerin Manuela Andrä, die viel Energie und Hingabe in die Kommunionvorbereitung und die Durchführung der Feier gesteckt hat.

Freude und Leid in Altenmarkt:

Taufen: Daniel Himmelbauer, Moritz Sulzner, Nils Dirninger (Windischgarsten)

Adrian Stocker (Weissenbach).

-

Unsere Verstorbenen:

Erich Josef Wagner (76), Dorothea Weissensteiner (81, Kleinreifling), Walter Föbleitner (91), Berta Arrer (92) Johann Brunthaler (88), Maria Juliana Pfatschbacher (99, zuletzt Ardning), Sophie Zöhrer (92, zuletzt Voitsberg), Meissl Leopoldine (92).



Eucharistische Anbetung – Zeit der Stille und Begegnung

Jeden **letzten Donnerstag** im Monat laden wir herzlich zur **eucharistischen Anbetung von 19 bis 20 Uhr** in unserer Pfarrkirche ein. Diese **stille Gebetszeit vor dem Allerheiligsten** ist eine besondere Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, Kraft zu schöpfen und Gott in der Stille zu begegnen.

Die Anbetung ist geführt und abwechslungsreich gestaltet von Bettina Gölles und Helga Paumann, Pater Ulrich sowie Klaudia und Karl Hartleb. Am Ende wird **der eucharistische Einzelsegen gespendet** – ein Zeichen der persönlichen Stärkung und Nähe Gottes.

Jede und jeder ist willkommen – auch für kurze Zeit! Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Ratschen statt Glocken – Brauchtum am Karfreitag



Auch heuer waren **unsere Ministrantinnen und Ministranten** am **Karfreitag** wieder mit viel Freude und Einsatz im Pfarrgebiet unterwegs, um das **traditionelle Ratschen** zu übernehmen – als Erinnerung an das Verstummen der Kirchenglocken von Gründonnerstag bis Karsamstag.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr war der **Ratschenbaukurs**, der vom **Pfarrgemeinderat Altenmarkt** organisiert



wurde. **24 Kinder**, begleitet von **Erwachsenen**, nahmen daran teil und bauten unter **fachkundiger Anleitung** ihre eigenen Ratschen –



mit sichtbarem Stolz und großer Begeisterung.

Ein herzliches **Danke an die Gemeinde**, die für alle Teilnehmenden eine stärkende **Jause und das Foyer der Eisenstraßenhalle** zur Verfügung gestellt hat!



Spendenaktion Kreuzigungs- gruppe

Vielen Dank an alle, die bisher für unsere

Kreuzigungs-
gruppe vor der Altenmarkter Pfarrkirche gespendet haben.

Dank des Adventmarktes und vieler Einzelspenden sind schon **8.367,37 €** zusammengekommen.



Erstkommunion kinder 2025:

Romy, Noah,
Elia, Severin,
Sophie, Ema,
Simon, Tobias,
Tichana, Linda,
Aurelia,
Magdalena,
Maila, Dustin,
Roman, Lorena
und Emilian.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN

ST. GALLEN

**Ein gelungener Erstkommunionweg
– Danke an alle Beteiligten!**

Heuer durften wieder **alle Kinder** **gemeinsam** **den Weg** **zur Erstkommunion** **gehen** – mit vielen Stationen und vielen schönen Momenten. Ein besonderes Highlight war der Ausklang am Nachmittag mit **Steckerlbrotgrillen, Getränken und Kuchen**, organisiert von engagierten Eltern – herzlichen Dank dafür!

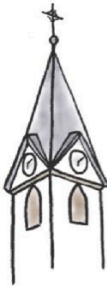
Die **Erstkommunionfeier** selbst wurde trotz Regen zu einem berührenden Fest. Besonders die **Volksschulkinder**

beeindruckten mit ihrem Gesang. Danke an die **Lehrerinnen** für ihre wertvolle Mithilfe, an meine Töchter **Gratiana und Philomena** für die musikalische Gestaltung, an **Organist Engelbert Kronsteiner**, an den Pfarrgemeinderat und die Eltern für die Agape, sowie an die **Trachtenmusikkapelle Weißenbach an der Enns** für die feierliche Umrahmung.

**Vergelt's Gott allen,
die mitgeholfen haben!**

Euer Religionslehrer



Werktags: Mittwoch in Altenmarkt 18:30 Uhr Rosenkranz 19:00 Uhr Heilige Messe Freitag in Sankt Gallen 08:30 Uhr Heilige Messe				
<i>Mitte Juli bis Mitte September</i>		ST. GALLEN	ALTENMARKT	UNTERLAUSSA
Sonntag 13.07.	15. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Samstag 19.07.	Vorabendmesse		19.00 Uhr	
Sonntag 20.07.	16. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr		10.30 Uhr Patrozinium und Pfarrfest
Sonntag 27.07.	17. Sonntag im Jahreskreis Christoferussonntag	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Donnerstag 31.07.	Anbetung ☀️		19.00 - 20.00 Uhr	
Samstag 02.08.			10.30 Uhr Rochusgrotte	
Sonntag 03.08.	18. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr, anschl. Pfarrcafé	10.30 Uhr	
Samstag 09.08.	Vorabendmesse		19.00 Uhr	
Sonntag 10.08.	19. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr		10.30 Uhr mit Kräuterweihe
Freitag 15.08.	Mariæ Aufnahme in den Himmel	09.00 Uhr mit Kräuterweihe	10.30 Uhr mit Kräuterweihe	
	Festival	19.30 Uhr Orchesterkonzert		
Sonntag 17.08.	20. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Sonntag 24.08.	21. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.30 Uhr	
Dienstag 26.08.	Festival	19.30 Uhr Matrix Orchestra		
Donnerstag 28.08.	Anbetung ☀️		19.00 - 20.00 Uhr	
Samstag 30.08.	Vorabendmesse		19.00 Uhr	
	Festival	19.30 Uhr Festivalgala		
Sonntag 31.08.	Festivalsonntag 22. Sonntag im Jahreskreis	10:30 Uhr mit Schœnbergchor & Orchester		
Sonntag 07.09..	23. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr, anschl. Pfarrcafé	10.30 Uhr	
Montag 08.09.	Schulanfangsgottesdienst	07.30 Uhr		
Sonntag 14.09.	Fest Kreuzerhöhung	Prozessionen aus Weißenbach & Buchau 09.00 Uhr Nachprimiz P. Josef Beer	10.30 Uhr Nachprimiz P. Josef Beer	10.30 Uhr Erntedank

Werktags:

Mittwoch in Altenmarkt
18:30 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Heilige Messe

Freitag in Sankt Gallen
08:30 Uhr Heilige Messe



Ende September bis Allerheiligen		ST. GALLEN	ALTENMARKT	UNTERLAUSSA
Samstag 20.09.	Vorabendmesse		19.00 Uhr	
Sonntag 21.09.	25. Sonntag im Jahreskreis	Prozession aus dem Erb 09.00 Uhr		
	Rotkreuzwallfahrt			07.00 Uhr ab Kirche Prozession, 11.00 Uhr Messe bei der Rotkreuzkapelle
Donnerstag 25.09	Anbetung ☀️		19.00 - 20.00 Uhr	
Samstag 27.09.				17.00 Uhr Festakt 70 Jahre ÖKB
Sonntag 28.09.	26. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr	10.15 Uhr Segnung der Erntegaben bei der Aukapelle, dann Festzug in die Kirche, dort Hl. Amt	
Sonntag 05.10.	27. Sonntag im Jahreskreis	08.45 Uhr Segnung der Erntegaben am Marktplatz, dann Festzug in die Kirche, dort Hl. Amt	10.30 Uhr	
Samstag 11.10.	Vorabendmesse		19.00 Uhr	
Sonntag 12.10	28. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr		10.30 Uhr
Sonntag 19.10.	29. Sonntag im Jahreskreis	09.00 Uhr Patrozinium gestaltet vom Männerchor	10.30 Uhr	
Sonntag 26.10	30. Sonntag im Jahreskreis - Ende der Sommerzeit - Nationalfeiertag 🇦🇹	09.00 Uhr	10.30 Uhr gestaltet von „Singmazam“	
Donnerstag 30.10	Anbetung ☀️		18.00 - 19.00 Uhr	
Samstag 01.11.	Allerheiligen - Hochamt, anschl. Gedenken an die Gefallenen am Kriegerdenkmal + Gräbersegnung	10.30 Uhr	14.00 Uhr	08.30 Uhr
Sonntag 02.11.	Allerseelen	18.00 Uhr Friedhofskapelle, anschl. Gräbersegnung	10.30 Uhr, anschl. Gräbersegnung	



Palmsonntag
in St. Gallen
mit Pater Magnus

&

Erstkommunionkinder
Altenmarkt
zu Gast in Admont



Unsere Sankt Gallener Orgel braucht Hilfe – für die Feste des Glaubens

Ob bei Hochzeiten, Ostergottesdienste – Beerdigungen, Erstkommunion und Firmung:

Unsere Orgel verleiht diesen besonderen Momenten Tiefe, Würde und Klanggefühl.

Nach vielen Jahren ist eine umfangreiche **Reparatur nötig**, um ihr den vollen Klang zurückzugeben.

Wenn auch Sie einen Beitrag leisten möchten, **freuen wir uns über Ihre Spende** unter dem Verwendungszweck „Orgelreparatur“.

Unser Pfarrkonto:
Roem.Kath.Pfarramt St. Gallen
AT 66 2081 5090 0000 3492
(Steierm. Sparkasse).

Danke für Ihre Großzügigkeit und Ihre Verbundenheit mit unserer Kirche und ihrer Musiktradition.

Euer Pfarrer P. Ulrich mit seinem Pfarrgemeinderat St.Gallen.

Gott ist da - gerade im Leid

Auch wenn wir IHN in dunklen Stunden nicht spüren:

Gott geht mit. Er ist nicht fern. Er ist da, mitten im Schmerz.

In der Bibel lesen wir: „Ich bin bei euch alle Tage, bis zum Ende der Welt.“

Dieses Versprechen gilt auch dann, wenn wir trauern, zweifeln und klagen.

PGR Lisi Well

Früh geweckt mit Böllerschüssen – ein besonderer Start in den 50er.



Zum 50. Geburtstag unseres lieben P. Ulrich ließen sich die Pfarrgemeinderäte etwas besonderes einfallen.

„Nach einem Ständchen um 5.00 Uhr früh ging der Morgen nahtlos in ein gemeinsames Frühstück über – ein schöner Auftakt in den Tag, geprägt von Gemeinschaft und guter Stimmung.“

Am Abend erfolgte dann der offizielle Teil.



Gemeinsam essen – gemeinsam helfen – unsere Fastensuppe.

So einfach eine Suppe auch sein mag – sie



wärmt nicht nur den Körper sondern auch das Herz.

Viele haben das Angebot wieder wahrgenommen. DANKE!

Ein kleines Rezept zum Ausprobieren.

500 gr. Kartoffel, 2 Stangen Lauch, 1 Zwiebel, 1 Gemüsebrühe, Salz und Pfeffer, alles zerkleinern und 20 Minuten köcheln lassen. mit dem Pürierstab cremig mixen – fertig.



Neuer Weg gepflastert

Ein herzliches Dankeschön an Fritz Hudler, Bert Frois und

Peter Pechhacker, die im Mai den Weg vor unserem Jugendraum gelegt haben.



Freude und Leid in St. Gallen:

Taufen: Anna Maria Pfatschbacher, Josefine Weissensteiner, Fiona Maria Brettschuh, Ylvie Bernarda Ritt, Roman Windhager.

Unsere Verstorbenen: Alfred Friedrich Julius Well (76), Margarethe Wilhelmine Bachinger (95) (zul. Hall), Gertrude Weissensteiner (86), Hermine Maria Klapf (84) (zul. Ardning), Roswitha Regina Anita Unterberger (61), Heinrich Hippesroiter (89) (zul. Ardning), Rosina Kanteriner (66), Herwig Paul Haller (91), Theresia Wimberger (102 Jahre, zuletzt Frauenberg).

Mögen unsere lieben Verstorbenen ruhen in Frieden.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN LANDL

Erstkommunion am 29. Mai 2025

Am 29. Mai 2025 feierten 17 Kinder der 1. und 2. Klasse in Landl ihre Erstkommunion und erhielten zum ersten Mal das „heilige Brot“. Das Sakrament der Eucharistie haben empfangen: Marlies Gruber, Marie Fahrleitner, Emilia Kniewasser, Raphael Grader, Julia Grader, Emilia Ritt, Moritz Klappf, Felix Hafner, Florentina Pfeifer, Theresa Rainer, Marie Fuchs, Aaron Thalhammer, Melanie Bachner, Alina Jurescha, Leonie Kronsteiner, Castiel Huber und Leonas Duller



Das Thema der Feier war „Ich bin der gute Hirt“, was sich durch die gesamte Messe zog. Ein großer Teil des Gottesdienstes wurde von den Erstkommunionkindern selbst gestaltet, die mit Texten, Liedern und der Gabenbereitung aktiv teilnahmen.

Ein besonderer Dank gilt dem Chor unter der Leitung von Frau Direktorin Doris Hirtenlehner, der zur feierlichen Gestaltung des Gottesdienstes beigetragen hat. Zudem danken wir der Religionslehrerin Andrea Wohltran und der Klassenlehrerin Gudrun Dumhart für die Vorbereitung des feierlichen Gottesdienstes. Auch die Tischmütter Meike Kniewasser, Barbara Gruber, Christina Fahrleitner, Veronika Grader und Viktoria Rainer verdienen Anerkennung für ihre engagierte Vorbereitung und Durchführung der



Allgemeine Informationen für den Pfarrverband

Ich lade alle Bewohner des Pfarrverbandes recht herzlich ein, die **Beichtgelegenheit** bei jeder Kanzleistunde zu nutzen bzw., wenn gewünscht, einen eigenen Termin für ein Beichtgespräch mit mir zu vereinbaren.

Hl. Kommunion daheim:

Ältere oder gehbehinderte Mitchristen, die nicht mehr in die Kirche kommen können und daheim die Heilige Kommunion empfangen möchten, können sich jederzeit telefonisch bei mir melden.

Pater Engelbert

0664 63 0 64 17

Freude und Leid in Landl:

Taufe:

Lina Lorenz
(aus Gratkorn)

Trauung:

Markus Lorenz
und Sabine
Klapf (aus
Gratkorn)



Vormittage. Nach
der Messe ließen
die Kinder
Luftballons mit
p o s i t i v e n
Botschaften steigen
und stärkten sich
anschließend bei
einem Frühstück
im Pfarrhof. Ein
h e r z l i c h e s
Vergelt's Gott geht



an die Landler Bäuerinnen für die Agape
und das Frühstück, die zur festlichen
Atmosphäre beigetragen haben.

Es war ein unvergesslicher Tag, der die
Kinder und die Gemeinde in Freude und
Gemeinschaft vereinte.

Begräbnisse:

Elfriede
Edlinger,
Christine
Wartegger,
Franz Ebner,
Rosa Brandtner,
Ernst Stangl,
Otto Jäger,
Franziska
Illmayr,
Emma Reiter,
Antonia Moser,
Anna
Kronsteiner,
Willi
Brandstetter.



Einladung Tag der Jubelpaare

*Herzlichen Glückwunsch
zum Hochzeitsjubiläum*



Wir möchten alle Jubelpaaare aus den Pfarren Landl,
Gams, Palfau und Wildalpen zu
einem gemeinsamen Gottesdienst am
Sonntag, 24.08.2025
um 09.30 in der Pfarrkirche Landl
einladen.

Der Gottesdienst wird feierlich gestaltet und im Anschluss an die heilige Messe sind
alle herzlich zu einer Agape eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre
Anmeldung bei Pater Engelbert (0664/ 60353709)
oder Bettina Pfeiler- Hackl (0664/4358302)

*Ihr Pater Engelbert
und der Pfarrgemeinderat*





Florianimesse

Gemeinsame Florianimesse der Feuerwehren Kirchenlandl, Großreifling und Mooslandl.

Am Sonntag, den 4. Mai 2025, fand in der Pfarrkirche in Landl die heilige Messe zu Ehren unseres Schutzpatrones, des heiligen Florian von Lorch, statt. 39 Kameraden der drei Feuerwehren sowie die Feuerwehrmusikkapelle Großreifling, welche die musikalische Umrahmung der Messe gestaltete, feierten mit Pater Engelbert Hofer diesen ehrenvollen Tag.

Danke vielmals für:

- die Osterkerze, welche heuer von Herrn Erich Voldrich gespendet wurde.
- die „Caritas – Haussammlung“, die ersatzweise an den Fastensonntagen und bei der Speisensegnung bei der Annakapelle durchgeführt wurde und Euro 1.030.-- für Notleidende in der Steiermark erbrachte.
- die Mithilfe beim Kirchenputzen am Bittmontag. Folgende Frauen haben sich tatkräftig beteiligt: Monika Klapf, Uli Hafner, Ines Ritt, Christina Fahrleitner, Barbara Gruber, Isabella Huber, Elfriede Hollinger, Hermi Großmann, Maria Ebner und Herr David Bösendorfer.



Gamser Sternsingerausflug 2025

11 Sternsinger mit ihren Begleitern machten sich am 15. Feber auf den Weg zu einem wirklich tollen Ausflug. Auf besonderen Wunsch ging es auch heuer wieder in die Playworld Spielberg, Österreichs größten Familien Indoor Freizeitpark. Hochsprünge in der Jump Area, Adrenalin Kick in der Laser Area und Abenteuer in der Kids Area sorgten bei allen Teilnehmern für ein unvergessliches Erlebnis. Hungrig von den vielen Sprüngen und Eindrücken gab es noch ein gemeinsames Essen, bevor ein ereignisreicher Tag zu Ende ging. Vielen Dank an Manuela Götzenbrucker, Renate Schneeberger und Bernadette Leichtfried für den perfekt organisierten Ausflug.



Patrozinium und Josefi Kirtagsmesse

Der heilige Josef wird als Schutzpatron der Tischler, Zimmerleute, Familien und Kinder verehrt. Er gilt auch als Patron für einen guten Tod.

Auch die Pfarrkirche Gams ist dem heiligen Josef geweiht. Am **Josefitag**, 19. März, wurde der Festgottesdienst zum Patrozinium von Pater Engelbert zelebriert. Firma Holzbau Sonnleitner mit seinen Mitarbeitern, sowie Pfarrer Josef Hahn aus Göstling wohnten dem Festgottesdienst bei.

Und ich möchte noch eines hinzufügen. Das Gebet des Sohnes Gottes, das uns auf unserem Weg Hoffnung schenkt, erinnert uns auch daran, dass wir eines Tages alle uno unum sein werden (vgl. Hl. Augustinus, Sermo super Ps. 127): eins in dem einzigen Erlöser, umfassen von der ewigen Liebe Gottes. Nicht nur wir, sondern auch die Papas und Mamas, die Großmütter und Großväter, die Brüder, die Schwestern und die Kinder, die uns bereits in sein ewiges österliches Licht vorausgegangen sind und deren Gegenwart wir hier bei dieser Feier spüren.

Schlussgedanke der Predigt von

PAPST LEO XIV.

am 1. Juni 2025.



Viel los war auch am Samstag, 22. März, in Gams. Die Gamser Vereine luden zum **Josefi Kirtag** und in der Pfarrkirche wurde die Kirtagsmesse mit zahlreichen Besuchern gefeiert. Die Messe wurde von **Janik Bräuer** gemeinsam mit Fritz Buder musikalisch umrahmt.

In seiner Predig erzählte uns **Pater Josef**, dass er 2013 in die Abtei Seckau eingetreten ist und man mit den Eintritt in eine klösterliche Gemeinschaft auch einen neuen Vornamen erhält. Bei seiner Einkleidung am 21. März 2014 wurde er zum ersten Mal von Abt Johannes mit „Josef“ angesprochen, worüber er sich so gefreut hat.

Diakon Pater Josef Beer OSB berichtete auch von den **drei Tugenden des Hl. Josef - Demut, Vertrauen und Hingabe.**

Demut - Können wir leben, wenn wir anderen zuhören und helfen, anstatt selbst im Mittelpunkt zu stehen.

Vertrauen – In einer Zeit, in der sehr viele Unsicherheiten und Ängste unser Leben bestimmen, ist es wichtig Vertrauen zu haben.

Hingabe – Ob in der Familie, in Freundschaften oder in der Gemeinschaft – die Bereitschaft Zeit und Liebe zu investieren ist unerlässlich.

Die drei Tugenden mögen uns helfen ein Licht für andere zu sein.



Palmweihe Gams 2025

Die Karwoche, auch Heilige Woche genannt, beginnt mit den Palmsonntag. In der Karwoche stehen das Leiden, das Sterben und die Auferstehung von Jesus im Mittelpunkt. In Gams wurde bereits am Palmsamstagnachmittag bei



herrlichen Frühlingswetter die Palmweihe von Pater Engelbert und Wortgottesdienstleiter Franz ließ abgehalten. Sehr viele Besucher und Kinder mit ihren selbstgebunden und schön geschmückten Palmbuschen wohnten der Palmweihe bei. Die anschließende Prozession von der Volksschule zur Kirche wurde von der Musikkapelle Gams musikalisch begleitet. Die **Palmbuschen** erinnern an Jesus Christus und schützen das Haus vor Blitz und Feuer.



Das war Ostern 2025 in Gams

Alle Jahre wieder wird am Morgen des Karsamstags das Feuer von Frau Helene Berger vor der Pfarrkirche angezündet. Viele Kinder und Jugendliche mit ihren Begleitern versammelten sich mit ihren mitgebrachten Baumschwämmen um die Feuerstelle. Wortgottesdienstleiter Franz

Eine Bauernregel
für den Josefitag
lautet:

„Ist's am
Josephstag klar,
folgt ein fruchtbar
Jahr.“



Ließ weihte und entzündete die **Weischwämme**, damit sie anschließend von Haus zu Haus getragen werden konnten.

Auch zur „**Fleischweihe**“ mit Pater Engelbert kamen viele Gamser mit ihren liebevoll geschmückten und herrlich duftenden Weihkörben in die Pfarrkirche. Die „Fleischweihe“ ist ein Zeichen über die Freude der Auferstehung „Jesu Christi“ und das Ende der Fastenzeit.



Ein beliebter Brauch ist auch das Entzünden eines **Osterfeuers**. Es symbolisiert die Vertreibung des Winters und das Begrüßen des Frühlings.



Die **Auferstehungsfeier** am Ostersonntag um 5 Uhr morgens ist in Gams schon eine alte Tradition. Für viele Gottesdienstbesucher ist es sicher eine Herausforderung so früh aufzustehen. Aber es lohnt sich, weil es etwas ganz



Besonderes ist von der finsternen Nacht ins Licht des neuen Tages zu feiern.

Das Hochfest der Auferstehung des Herrn begann mit dem Entzünden der Osterkerzen von Palfau, Großreifling, Landl und Gams und dem Einzug in die dunkle Kirche. Unterstützung bekam Pater Engelbert von Wortgottesdienstleiter Franz Ließ, den beiden Ministranten Florian und Philipp Wieser und Janik Bräuer.

Mit Pater Engelberts Lieblingslied „**Wenn die Osterglocken klingen, dann leg dein Herz in Gottes Hände**“ gesungen von Janik Bräuer und auf der Orgel begleitet von Fritz Buder fand die Auferstehungsfeier einen würdigen Abschluss.



Im Anschluss an die Auferstehungsfeier gab es ein gemeinsames Frühstück im Pfarrhof.



Florianimesse Gams 2025

Die Feuerwehren Gams, Gamsforst und Krautgraben versammelten sich traditionell zur Florianimesse, um ihren Schutzpatron, den „Heiligen Florian“ zu ehren.



Termine für die Pfarre Gams

26. Juli
11 Uhr 30
Rüsthaus FF
**Gamsforst
Traktor-und
Fahrzeugsegnung**

27. Juli
13 Uhr
**Bergmesse
Thorsattel**

16. August
19 Uhr
Messe von **Maria
Himmelfahrt mit
Kräuterbüschel-
segnung**

14. September
10 Uhr
Erntedankfest

1. November
8 Uhr
**Allerheiligen – Hl.
Amt und
Gräbersegnung**

2. November
19 Uhr
**Allerseelen - Hl.
Messe für alle
Verstorbenen seit
Allerseelen 2024
und Gräbersegnung**

Juli und August 2025				
Datum	PALGAU	LANDL	WILDALPEN	GAMS
Sa 19.07.				19.00 Hl. Amt
So 20.07.	08.00 Hl. Amt mit P. Josef Nachprimiz	09.45 Rüsthaus FF Kirchenlandl Nachprimiz	18.00 Hl. Amt mit P. Josef Nachprimiz	
Sa 26.07.		07.30 Prozession ab Gasthaus Sturm 08.00 Wandau		11.30 FF Gamsforst Traktor- und Fahrzeugsegnung 19.00 Hl. Amt
So 27.07.	08.15 Hl. Amt	10.00 Hl. Amt	09.45 Wortgottesfeier	13.00 Torsattel Bergmesse
Sa 02.08.		10.30 Rochusmesse		19.00 Hl. Amt
So 03.08.	08.15 Wortgottesfeier	09.30 Hl. Amt	11.15 Hl. Amt	
Sa 09.08.				19.00 Wortgottesfeier
So 10.08.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	11.15 Hl. Amt	
Fr 15.08.	08.15 H. Amt	09.30 Hl. Amt	16.30 Hl. Amt mit den Wallfahrern aus Tragöss	
Sa 16.08.				19.00 Hl. Amt Mariä Himmelfahrt
So 17.08.	08.15 Hl. Amt	09.30 Wortgottesfeier	09.45 Hl. Amt	
Sa 23.08.				19.00 Hl. Amt
So 24.08.	08.15 Hl. Amt	09.30 Patrozinium - Tag der Jubelpaare	18.00 Hl. Amt Hinterwildalpen	
Sa 30.08.	10.30 Andacht Naturfreunde hütte			19.00 Hl. Amt
So 31.08.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	11.15 Hl. Amt	



September bis Aller- heiligen 2025				
Datum	PALGAU	LANDL	WILDALPEN	GAMS
Sa 06.09.				19.00 Hl. Amt
So 07.09.	10.00 Erntedankfest Pfarrfest	08.15 Hl. Amt	18.00 Hl. Amt	
So 14.09.	08.15 Hl. Amt	09.30 Wortgottesfeier	18.00 Hl. Amt zu Ehren des Heiligen Eustachius	10.00 Erntedankfest
Sa 20.09.				19.00 Hl. Amt
So 21.09.	08.15 Hl. Amt	09.30 Erntedankfest	09.45 Wortgottesfeier	
Sa 27.09.		10.00 Großreifling mit Abt Gerhard		19.00 Hl. Amt
So 28.09.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	11.15 Hinterwildalpen Weisenblasen	
Sa 04.10.				19.00 Hl. Amt
So 05.10.	08.15 Hl. Amt	09.30 Wortgottesfeier	09.45 Erntedankfest Kirchweihfest	
Sa 11.10.				19.00 Wortgottesfeier
So 12.10.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	11.15 Hl. Amt	
Sa 18.10.				19.00 Hl. Amt
So 19.10.	08.15 Wortgottesfeier	09.30 Hl. Amt	11.15 Hl. Amt	
Sa 25.10.				19.00 Hl. Amt
So 26.10.	08.15 Hl. Amt	09.30 Hl. Amt	11.15 Hl. Amt	
Sa 01.11.	10.00 Patrozinium - Gräbersegnung	14.00 Hl. Amt und Gräbersegnung		08.00 Hl. Amt - Gräbersegnung
So 02.11.	08.15 Hl. Messe Gräbersegnung		09.45 Hl. Amt Gräbersegnung	19.00 Hl. Messe Gräbersegnung





Der liebe Gott und die Feuerwehr haben vieles gemeinsam. Beide haben Dauerbereitschaft. Beide kann man anrufen. Die Feuerwehr mit Notruf 122, den lieben Gott mit einem Gebet und beide sind stets für uns alle zur Hilfe bereit.

Für die musikalische Gestaltung sorgte die



Musikkapelle Gams, die die Messe und den anschließenden Gang zur Kranzniederlegung zum Gedenken der verstorbenen Feuerwehrkameraden beim Kriegerdenkmal feierlich begleitete.

Buswallfahrt Hafnerberg

53 Pensionisten und Pensionistinnen aus Gams und Palfau machten sich am 8. Mai auf den Weg zu einer Buswallfahrt am Hafnerberg. Die Wallfahrtskirche Hafnerberg zu „**Unserer Lieben Frau**“, ist



eine wunderschöne, barocke, katholische Kirche an der Via sacra, dem Pilgerweg von Wien nach Mariazell. Nach den Begrüßungsworten und einer kurzen Vorstellung der Kirche durch einen Mitbruder der Gemeinschaft Samariter wurde ein Gottesdienst von Pater Engelbert und Wortgottesdienstleiter Franz Ließ zelebriert. Frau Leichtfried und Frau Tanner sorgten mit ihren wunderschön gesungenen Liedern für die musikalische Umrahmung.

Kapellenwegwanderung und Nachprimiz von Pater Josef



Zahlreiche Teilnehmer aus den Pfarren Gams, Wildalpen, Landl, Hieflau, Altenmarkt und St. Martin am Grimming folgten bei herrlichem Wetter der Einladung zur Kapellenwegwanderung mit Pater Engelbert und unserem Chor „Singmazam“. Begleitschutz gab es wie immer von der FF-Gams. Zurück am Kirchplatz wurde zu einer kleinen Agape



**Begräbnisse
in Gams
seit 1. März 2025:**

Elisabeth
Kohlbacher,

Friederike
Edlinger,

Heribert
Jelenz.



geladen, bevor Glockengeläute zur Nachprimizfeier von Pater Josef ertönte. Pater Josef hatte schon sehr früh den Wunsch Priester zu werden und wurde von seinen Eltern von der ersten Stunde an tatkräftig unterstützt. Pater Josef wurde am 18. Mai in der Stiftskirche Admont zum Priester geweiht und ist seit 1. Juni Kaplan von 11 Pfarren. In der Pfarrkirche Gams,



seinen Namensgeber, den „Heiligen Josef“ geweiht, durfte er seine allererste Nachprimizfeier abhalten. Eine Primizfeier ist die erste heilige Messe als neugeweihter Priester. Nach dem Schlusseggen bekam jeder Gottesdienstbesucher den Primizseggen, der lautet:

„Durch die Ausbreitung meiner Hände und durch die Anrufung der seligen Jungfrau Maria und des heiligen Josef und aller Heiligen segne und behüte dich der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.“ Amen

Danke vielmals für:

- * die Osterkerze, welche von Frau Helene Berger gespendet wurde
- * die Durchführung der Caritas – Haussammlung unseren Sammlerinnen: Ingrid Spanner, Elfriede Gautsch, Susanna Stangl, Heidelinde Auer und Isabella Stangl sowie allen Spendern. Insgesamt sind Euro 2.087.-- für Notleidende in der Steiermark zusammengekommen. Ein großes Vergelts Gott dafür!!

STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN **PALFAU**

Fastensuppe in Palfau:

Am 2. Fastensonntag fand nach dem Gottesdienst wieder das traditionelle Fastensuppenessen im Pfarrhof statt. Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei den Eschauern bedanken, die jedes Jahr die leckere Suppe zubereiten. Die Einnahmen der freiwilligen Spenden kommen der Aktion Familienfasttag der Caritas zugute.



Palmsonntag in Palfau:

Am Palmsonntag wurden wieder Palmbuschen gegen eine freiwillige Spende angeboten. Die Palmweihe mit anschließender Leidensmesse wurde von unserer Musikkapelle feierlich umrahmt. Dafür ein herzliches Dankeschön. Ein großer Dank an alle, die uns beim Palmbuschen binden geholfen haben.



Termine für die Pfarre Palfau

Am 20.7.2025 findet das heilige Amt **schon um 8 Uhr** statt. Den Gottesdienst wird Pater Josef gestalten und mit uns seine **Nachprimiz** in unserer Pfarre feiern.



15.8.2025
um 8:15 Uhr
heiliges Amt
Mariä Himmelfahrt.



30.08.2025
um 10:30 Uhr
Heilige Messe
auf unserer
**Naturfreunde-
hütte** in Palfau.



7.9.2025
um 10 Uhr
Erntedankfest.
Im Anschluss laden wir recht herzlich zum **Pfarrfest** ein.

Kirchenputz

Am Donnerstag vor Pfingsten fand der große Kirchenputz statt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Damen, die uns dabei immer unterstützen. Wir würden uns im nächsten Jahr sehr darüber freuen, wenn uns ein paar mehr Hände dabei unterstützen würden.



Ostern in der Pfarre Palfau:

Am Karfreitag fand aufgrund des schlechten Wetters um 17 Uhr die **Kreuzwegandacht** in der Kirche statt. Am Karsamstag fand um 9 Uhr die Weihschwammweihe statt. Danke an die vielen Kinder, die diesen schönen Brauch aufrechterhalten. Vielen Dank an Albert Ganser und Christian Danner für die Organisation der **Weihschwammweihe**. Am Karsamstag fand um 18 Uhr die **Fleischweihe** in unserer Kirche statt. Am Ostersonntag



fand um 5 Uhr in Gams die Auferstehungsfeier statt. Da wurde auch unsere Osterkerze gesegnet und geweiht.



Firmung in Palfau:

Am 26.4.2025 fand bei uns in Palfau die Firmung für unseren Pfarrverband statt. Folgende Firmlinge haben das Sakrament der Firmung empfangen: **Aus Palfau:** Stefanie Zwettler, Stefan Fallmann, Felix Danner, Anna Waschenegger, Antonia Lackmaier, Emilia Hinterreither, Moritz Aigner und Anna-Lena Ganser. **Aus Gams:** Lina Thaller, Mia Krenn, Philipp Wieser und Florian Wieser. **Aus Landl bzw. Großreifling:** Elias Schneiber, Amelie Duller, Alexander Perner und Tobias Winkler. **Und aus Wildalpen:** Luca Waschenegger und Moritz Mühlböck. Da unser Abt Gerhard aus Admont leider



terminlich verhindert war, hatte Pater Engelbert die Erlaubnis seinen Firmlingen aus dem Pfarrverband das Sakrament der Firmung zu spenden. Ein großer Dank an den Chor und an die Musikkapelle Palfau, die den Gottesdienst musikalisch sehr feierlich umrahmt haben. Danke an den Pfarrgemeinderat Palfau für die Agape im Pfarrhof. Zum Schluss möchten wir uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass unsere Firmlinge einen so schönen Tag erleben durften. Ein dankbares Vergelts Gott für ihren wertvollen Dienst gebührt unseren Firmbegleiterinnen Bettina Pfeiler-Hackl und Sonja Nachbagauer.

Floriani in Palfau:

Am 4.5.2025 fand die Florianimesse statt. Vom Kirchplatz marschierten Musikkapelle und Feuerwehrkameraden zur Kirche. Beim Kriegerdenkmal wurde mit Fahne und heiligem Florian Aufstellung genommen. Zum Gedenken an alle verstorbenen Kameraden wurde das Kameradenlied gespielt und im Anschluss die heilige Messe in der Kirche gefeiert. Die Feuerwehr ist unter 122 jederzeit und rund um die Uhr erreichbar. Aber auch Gott kann man im Gebet jederzeit erreichen und um seine Hilfe bitten. Ein großes Lob an unsere Feuerwehr für die besonders gute Kameradschaft. Im Rahmen des Florianitages wurden an Albert Ganser und Günter Nachbagauer noch Auszeichnungen übergeben. Vielen Dank an die Musikkapelle Palfau für die feierliche Umrahmung.



Allerheiligen

1.11.2025

um 10 Uhr

Patrozinium

Palfau.

Im Anschluss werden die Gräber gesegnet und geweiht.



Zu Allerseelen

findet

das heilige Amt mit Gräbersegnung um 8:15 Uhr statt.

Trauungen in Palfau:

Stephan Oberreiner
⊗ Elisabeth Frank;

Maximilian Smolka
⊗ Dr. Raphaela
Weinländer (aus
Wien),

Philipp Auer ⊗
Larissa Heigl BEd
(aus Göstling an
der Ybbs)



Goldene Hochzeit:



Am 31.5.2025 fand die goldene Hochzeit von Ali und Poldi Leichtfried statt. Im Kreise ihrer Familie und Freunden feierten die

beiden dieses besondere Jubiläum. Dazu gehörten auch ein paar kleine Überraschungen. „Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf.“ In diesem Sinne wünschen wir euch alles Liebe und viel Gesundheit für viele weitere gemeinsame Lebensjahre. Möge Gottes Segen euch immer begleiten.

Kapelle Kalvarienberg:

Am 1.6.2025 fand eine Andacht bei unserer Kapelle am Kalvarienberg statt. Grund dafür waren zwei geschnitzte Engel, die wir von Familie Milwisch aus Hieflau geschenkt bekommen haben. Wir möchten uns hiermit recht herzlich dafür bedanken. Im Rahmen dieser Andacht wurden die Engel von Pater Engelbert gesegnet. In unserer Kapelle liegt auch ein Fürbittenbuch auf, wo jeder seine Bitten, seine Anliegen, aber auch seinen Dank einschreiben kann.

Dreifaltigkeitssonntag in Palfau:

Wie jedes Jahr besuchten uns am Dreifaltigkeitssonntag die Wallfahrer aus unserer Nachbargemeinde Lassing. Am Kirchplatz begrüßten sich die 2 Kreuzträger und anschließend wurde die heilige Messe in der Kirche gefeiert. Im Anschluß konnten sich alle bei einer Agape stärken. Vielen Dank unseren Nachbarn aus Lassing für den alljährlichen Besuch.

Danke vielmals für:

* die **Osterkerze**, welche uns heuer von



einem Ehepaar, das nicht namentlich genannt werden möchte, gespendet wurde.

* die Durchführung der **Caritas – Haussammlung** durch unsere **Sammler**: Katharina Grill,



Maria Taschner, Brigitte Hirtenlehner, Emma Radlberger und Rudolf Thalhuber. Gesamtsumme: 1.415 € für Notleidende in der Steiermark.



STIFTISCHE PFARREN EISENWURZEN WILDALPEN

Durch die Fastenzeit begleitete uns heuer die „**Fastentreppe**“, die uns helfen sollte, die Zeit bis zum Osterfest zu messen. Jede Stufe enthält je ein Symbol vom Aschermittwoch über die fünf Fastensonntage bis zum Palmsonntag. Oben auf der Ebene wird die Leidensgeschichte bis hin zur Auferstehung symbolisiert.





Die Kinder kochten wieder die **Fastensuppe**, zu der wir traditionell am 2. Fastensonntag einluden und trafen sich auch zum „Osterbasteln“.

Natürlich waren wieder Kinder zum „**Ratschen**“ da und auch die **Weischwammweihe** am Karsamstag fand wieder statt.

Im Rahmen der **Florianimesse** am 04. Mai bedankte sich Pater Engelbert bei Frau Karin Gulas, Herrn Leo Casari und Herrn Hubert Failmayer für ihr Wirken als Bürgermeisterin, Kapellmeister und Feuerwehrhauptmann und die gute Zusammenarbeit mit der Pfarre. Gleichzeitig bat er Herrn Stefan Ganser (Bürgermeister), Frau Veronika Arrer (Kapellmeisterin) und Herrn Wolfgang Casari (HBI) um weiterhin gedeihliches Einvernehmen.



Am 23. Mai schließlich war der Seelsorgeraum Eisenwurzen zur gemeinsamen „**Langen Nacht der Kirchen**“ unter dem Motto „Hoffnungsvoll



in den Himmel blicken“ geladen. Das Programm war von einer Kirchen- und Krippenführung über „offene Türen im Pfarrhof“ mit vielen interessanten Stationen, Kinderbasteln bis hin zur Agape sehr interessant und umfangreich. Bei bester Verpflegung wurde bis in die Nacht geschaut, geredet und gefeiert. Vergelt's Gott der Familie Birnbaum für die Brotspende zur Agape!



Ein besonderer Punkt bei dem Fest war der „**Marterlweg**“ im Seelsorgeraum. **Bitte beachten Sie dazu den Hinweis auf Seite 2 dieses Pfarrblatts.**

Ein herzliches Danke auch an alle, die Marterl und Kapellen betreuen! Danke auch an Familie Walzl für die Bewirtung nach der Maiandacht in Fachwerk, wo das 20. Jahr der Glockenweihe gefeiert wurde und an Familie Leodolter für das Schmücken der Kapelle für die **Maiandacht in Brunn**, die dann auf



Grund des Schlechtwetters leider nicht dort stattfinden konnte.

Im Rahmen eines Gottesdienstes mit **Pater Josef** am 20. Juli in **Wildalpen** spendet dieser seinen **Primizsegen**. Im Anschluss werden unsere langjährigen Kirchenchormitglieder für ihren musikalischen Einsatz geehrt. Mit einer Agape lassen wir die Feier ausklingen.

Am 15.08. kommen wieder die **Wallfahrer aus Tragöß**, die mit uns ab 16:30 Uhr einen Gottesdienst mit Pater Ulrich erleben werden.

Am 14. September feiern wir die **Eustachius-Messe**.

Am 28.09. ist das „**Weisenblasen**“ in der Kapelle Hinterwildalpen. Ab 11:15 Uhr feiern wir mit einem Gottesdienst das 55jährige Bestehen der neuen Kapelle. Anschließend wird bei den musikalischen Darbietungen der Weisenbläser auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Am 05. Oktober ist unser **Erntedank- und Kirchweihfest**, zu dem auch wieder die Lassinger Wallfahrer kommen werden. Der Gottesdienst beginnt um 9:45 Uhr, anschließend sind alle zur Agape mit Spezialitäten der Bäuerinnen eingeladen.

Allerheiligenfest und Gräbersegnung 2025

Das **Allerheiligenfest wird in Wildalpen am Sonntag, 2. November nachgefeiert.**

Um 09.45 Uhr Hl. Amt, danach Prozession mit der Musikkapelle; dabei werden die Gräber um die Kirche, am Ortsfriedhof, das Kriegerdenkmal und zum Schluss am Thalfriedhof gesegnet.



Die **Wallfahrt der Pensionisten** aus Landl und Wildalpen zur Oberhofalm nach Filzmoos am 02. Juni war sehr gut besucht. Der Bus von Reinhold Missethon war ausgebucht. In der Kapelle wurde ein Gottesdienst gefeiert.

Unser **Pfarrcafe** fand wieder großen Anklang! Mit den Spenden wurde das Kaffeeservice auf 30 Teile erweitert, auch 4 Tische konnten angekauft werden. Zum nächsten Pfarrcafe Ende September (der genaue Termin wird noch bekannt gegeben) sind alle herzlich eingeladen.

Rückblick seit 1. März 2025 in Wildalpen:

Taufe: Finn Michael Wallmann

Begräbnisse: Ludmilla Brandl und Friederike Taschner.

Ruhe in Frieden:

Danke vielmals für:

- * das – wie immer – liebevolle und kunstfertige Verzieren unserer Osterkerze durch Frau Helga Missethon
- * die Durchführung der Caritas – Haussammlung und das großartige



Spendenergebnis; unsere Sammlerinnen: Maria Helene Frank, Herlinde Mühlböck, Renate Weninger, Monika Schornsteiner, Andrea Illmayr und Michaela Schneßl.

Gesamtsumme: € 2.224; 10% bleibt in der Pfarre: € 224. Summe, die nach Graz überwiesen wird: € 2.000. Das Geld wird zur Gänze für Notleidende in der Steiermark verwendet. **Vergelt's Gott** unseren Sammlerinnen und allen, die so großzügig gespendet haben!!

Wochentags- messen

Dienstag **PALFAU**
17.00 Uhr Kanzleistunde + Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch **GAMS**
09.00 Uhr Hl. Messe
09.30 Uhr Kanzleistunde + Beichtgelegenheit

Freitag **WILDALPEN**
09.00 Uhr Hl. Messe
09.30 Uhr Kanzleistunde + Beichtgelegenheit

Freitag **LANDL**
17.00 Uhr Kanzleistunde + Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Abendmesse

Ihr P. Engelbert (0664 6306417)